Preußische Gesetzsammlung

1938	Ausgegeben zu Berlin, den 13. Dezember 1938	Nr. 24

Inhalt:

(Nr. 14464.) Polizeiverordnung über die Sonntagsschonzeit in den Küstengewässern der Weser. Vom 22. Juni 1938.

Auf Grund der §§ 106, 124 des Fischereigesetzes vom 11. Mai 1916 (Gesetzsamml. S. 55) und des Polizeiverwaltungsgesetzes vom 1. Juni 1931 (Gesetzsamml. S. 77) wird für das Land Preußen die folgende Polizeiverordnung erlassen:

§ 1.

§ 12 der Polizeiverordnung zum Fischereigesetz (Fischereiordnung) vom 29. März 1917 (LwMBl. S. 153) erhält folgende Fassung:

> Die Sonntagsschonzeit (§ 11) gilt nicht für die Nord- und Ostsee, für die Elbe bis zum Köhlbrand, die Weser bis zur Küstengewässergrenze bei Vegesack und die Ems bis Leerort aufwärts.

§ 2.

Die Verordnung tritt am 15. Juli 1938 in Kraft.

Berlin, den 22. Juni 1938.

Der Reichs- und Preußische Minister für Ernährung und Landwirtschaft.

Im Auftrage:

Claußen.

(Nr. 14465.) Verordnung über die Erweiterung des staatlichen Polizeibezirkes Düsseldorf. Vom 14. November 1938.

Auf Grund des § 6 des Polizeiverwaltungsgesetzes vom 1. Juni 1931 (Gesetzsamml. S. 77, 136) ordne ich hiermit an, daß mit Wirkung vom 1. Dezember 1938 ab die nördlich der Bergischen Landstraße in Düsseldorf gelegenen Parzellen Flur 3 Nr. 164/0,4 und 165/2 der Gemarkung Hasselbeck und Flur 3 Nr. 44, 162/1, 163/46 und 164/66 der Gemarkung Hubbelrath in den Bezirk der staatlichen Polizeiverwaltung Düsseldorf einbezogen werden.

Berlin, den 14. November 1938.

Der Reichs- und Preußische Minister des Innern.

Frick.

(Nr. 14466.) Vierte Verordnung über die Zahl der Mitglieder der Provinzialräte. Vom 24. November 1938.

Auf Grund des § 5 Abs. 1 des Gesetzes über den Provinzialrat vom 17. Juli 1933 (Gesetzsamml. S. 254) in der Fassung der Gesetze zur Änderung des Gesetzes über den Provinzialrat vom 15. Februar 1934 (Gesetzsamml. S. 57), vom 11. April 1934 (Gesetzsamml. S. 249) und vom 25. Oktober 1934 (Gesetzsamml. S. 411) in Verbindung mit dem Gesetz über die Gebietsbereinigungen in den östlichen preußischen Provinzen vom 21. März 1938 (Gesetzsamml. S. 29) in der Fassung des Änderungsgesetzes über die Gebietsbereinigungen in den örtlichen preußischen Provinzen vom 2. September 1938 (Gesetzsamml. S. 89) wird folgendes verordnet:

Die Zahl der von mir zu ernennenden Mitglieder der Provinzialräte wird für die Provinz Schlesien auf 21, für die Provinz Brandenburg auf 18 und für die Provinz Pommern auf 15 festgesetzt.

Berlin, den 24. November 1938.

Der Preußische Ministerpräsident.
Göring.

Hinweis auf nicht in der Gesetzsammlung veröffentlichte Rechtsverordnungen

(§ 2 des Gesetzes vom 9. August 1924 — Gesetzsamml. S. 597 —).

Im Deutschen Reichsanzeiger und Preußischen Staatsanzeiger Nr. 261 vom 8. November 1938 ist eine von dem Minister des Innern für das preußische Staatsgebiet erlassene viehseuchenpolizeiliche Anordnung vom 3. November 1938 über die Einfuhr von Hasen und Kaninchen veröffentlicht worden, die mit dem Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft getreten ist.

Berlin, den 17. November 1938.

Reichs- und Preußisches Ministerium des Innern.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekanntgemacht:

1. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 24. Juni 1938
   über die Verleihung des Enteignungsrechts an das Deutsche Reich (Deutsche Reichspost) für Postdienstzwecke in der Gemarkung Bitburg
   durch das Amtsblatt der Regierung in Trier Nr. 28 S. 85, ausgegeben am 9. Juli 1938;

2. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 8. Oktober 1938
   über die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Steinfurt für den Ausbau der Landstraße Nr. 2521 von km 3,5 bis km 3,6 in der Gemarkung Rheine i. d. Ems
   durch das Amtsblatt der Regierung in Münster Nr. 46 S. 163, ausgegeben am 12. November 1938;

3. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 15. Oktober 1938
über die Verleihung des Enteignungsrechts an den Bezirksverband Nassau in Wiesbaden zur Verlegung der Reichsstraße 255 in den Gemarkungen Burg und Herbornseelbach
durch das Amtsblatt der Regierung in Wiesbaden Nr. 43 S. 208, ausgegeben am 29. Oktober 1938;

4. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 17. Oktober 1938
über die Verleihung des Enteignungsrechts an das Deutsche Reich (Reichsfiskus — Kriegsmarine —) zur Errichtung einer militärischen Anlage bei Arkona in der Gemarkung Putgarten
durch das Amtsblatt der Regierung in Stettin Nr. 43 S. 227, ausgegeben am 29. Oktober 1938;

5. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 25. Oktober 1938
über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Chemischen Werke Hüls, G. m. b. H. in Ludwigshafen a. Rh., zum Bau einer Wasserfernrohrleitung von dem neu zu errichtenden Wasserwerk an der Lippe zum Bunawerk in Hüls in den Gemarkungen Hamm und Marl
durch das Amtsblatt der Regierung in Münster Nr. 47 S. 165, ausgegeben am 19. November 1938;

6. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 27. Oktober 1938
über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Norddeutsche Kugellagerfabrik, G. m. b. H. in Berlin-Lichtenberg, zum Ausbau ihres Werkes
durch das Amtsblatt für den Landespolizeibezirk Berlin Nr. 90 S. 298, ausgegeben am 9. Nov. 1938;

7. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 28. Oktober 1938
über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Stuhm zur Errichtung von Schießständen und zur Anlage eines Weges am Seeufer
durch das Amtsblatt der Regierung in Marienwerder Nr. 45 S. 94, ausgegeben am 12. November 1938;

8. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 31. Oktober 1938
über die Verleihung des Enteignungsrechts an das Deutsche Reich (Reichsstraßenverwaltung) zur Anlage einer Umgehungsstraße im Zuge der Reichsstraße 3 bei Zwesten
durch das Amtsblatt der Regierung in Kassel Nr. 45 S. 287, ausgegeben am 12. November 1938;

9. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 2. November 1938
über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Luftfahrtkontor Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Berlin für Zwecke der Luftfahrt
durch das Amtsblatt für den Landespolizeibezirk Berlin Nr. 94 S. 311, ausgegeben am 23. Nov. 1938;

10. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 5. November 1938
über die Verleihung des Enteignungsrechts an den Provinzialverband der Provinz Westfalen in Münster für den Bau einer Zubringerstraße zur Reichsautobahnauffahrt bei Bad Oeynhausen in den Gemarkungen Rehme und Eidinghausen
durch das Amtsblatt der Regierung in Minden Nr. 46 S. 461, ausgegeben am 19. November 1938;

11. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 5. November 1938
über die Verleihung des Enteignungsrechts an den Provinzialverband der Provinz Westfalen in Münster zum Ausbau der Landstraße I. Ordnung Nr. 757 in den Gemarkungen Gütersloh und Spexard
durch das Amtsblatt der Regierung in Minden Nr. 46 S. 461, ausgegeben am 19. November 1938;

12. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 8. November 1938

über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Firma Henschel u. Sohn, G. m. b. H. in Kassel, für den Bau und den Betrieb einer Lokomotivwerkstätte

durch das Amtsblatt der Regierung in Kassel Nr. 45 S. 292, ausgegeben am 12. November 1938;

13. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 11. November 1938

über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Stralsund zur Anlage eines Friedhofs

durch das Amtsblatt der Regierung in Stettin Nr. 48 S. 252, ausgegeben am 3. Dezember 1938;

14. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 15. November 1938

über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Lauta zum Ausbau der Provinzialstraße von Lauta-Dorf nach Lautawerk-Nord

durch das Amtsblatt der Regierung in Frankfurt (Oder) Nr. 47 S. 229, ausgegeben am 26. Nov. 1938.

Herausgegeben vom Preußischen Staatsministerium. — Druck: Preußische Druckerei- und Verlags-Aktiengesellschaft Berlin.

Verlag: R. v. Decker's Verlag, G. Schenck, Berlin W 9, Linkstraße 35. (Postscheckkonto Berlin 9059.)

Den laufenden Bezug der Preußischen Gesetzsammlung vermitteln nur die **Postanstalten** (Bezugspreis 1,10 RM vierteljährlich); **einzelne Nummern** und **Jahrgänge** (auch ältere) können unmittelbar vom **Verlag** und durch den **Buchhandel** bezogen werden Preis für den achtseitigen Bogen oder den Bogenteil 20 Rpf., bei größeren Bestellungen 10 bis 40 v. H. Preisermäßigung.